

Name: .

1. Erkläre folgende Begriffe (5P)

- a) Pharao
- b) Faustkeil
- c) Hierarchie
- d) neolithische Revolution
- e) Nomaden

2. Ein altsteinzeitlicher Jäger und ein jungsteinzeitlicher Dorfbewohner treffen beim Jagen aufeinander. Der Jäger lacht über den Dorfbewohner, weil er sich in Häusern 'einsperren' lässt und nicht frei in der Welt umherzieht wie er. Versetze dich in die Lage des Dorfbewohners und erkläre dem Jäger, und warum du lieber im Dorf wohnst, was für Neuerungen es dort gibt und welche Vorteile die neue Lebensweise hat. (6P)

3. Dieser Historiker ist ein Schwindler-- verbessere die Fehler, die sich in seinem Text befinden. (6P)

"Die Kelten waren ein Volk, das nur im heutigen Frankreich lebte. Von einem Buch, das ein Keltenfürst geschrieben hat, wissen wir ziemlich genau, wie dieses Volk lebte. Er erzählt, dass die Kelten gute Schmiede waren. Sie verwendeten vor allem Silber. Wenn ein Fürst starb, bauten sie ihm eine prächtige Pyramide und gaben ihm allerlei Grabbeigaben mit, zum Beispiel Geschirr, Trinkhörner, Spiegel und Schmuck. Die Kelten hatten auch heilkundige Männer, die sie als Zauberer verehrten, man nannte sie Wesire."

4. a) Was versteht man unter einer Geschichtsquelle? (1P)

b) Nenne 4 verschiedene Arten von Geschichtsquellen mit je einem Beispiel (4P)

5. Was weißt du alles über die Hieroglyphen? Schreibe zu diesem Thema einen Eintrag für ein Kinderlexikon. (4P)

6. Stelle dir vor, du seist ein ägyptischer Handwerker.

a) Erkläre, warum du beim Pyramidenbau mithilfst. (2P)

b) Beschreibe, welche Schwierigkeiten beim Bau auftreten und wie sie gelöst werden. (3P)

7. Altägyptisches Loblied

1	Sei begrüßt Nil, hervorgegangen aus der Erde, gekommen um Ägypten am Leben zu erhalten! Herr der Fische, der die Zugvögel flussaufwärts ziehen lässt, der Gerste schafft und Bohnen entstehen lässt,
5	Wenn er faul ist, verstopfen alle Nasen und jedermann verarmt. wenn er habgierig ist, ist das ganze Land krank. Regelmäßig kommt er zu seiner Zeit Ober- und Unterägypten zu füllen, Alle Erzeugnisse werden aus ihm hervorgebracht, selbst die Hieroglyphen. Fließe o Nil!

a) Wie beschreiben die Ägypter den Nil in diesem Lied? `Übersetze´ in heutiges Deutsch und erkläre mit deinen eigenen Worten welche positiven und negativen Wirkungen sie ihm zuschreiben. (6P)

b) Nenne weitere Vorteile und Aufgaben, die die Ägypter durch den Nil haben. (5P)

c) "Dass in Ägypten eine hoch entwickelte Kultur entstanden ist, ist ein Geschenk des Nils" - Erkläre diese Aussage. (2P)

Geschichte Klassenarbeit Nr. 1 - Lösungsvorschlag

<i>Klasse:</i> 6a
<i>Thema:</i> Steinzeit - Ägypten

1.
 - a.) Der Pharao war der oberste Herrscher im alten Ägypten.
Er wurde vom Volk auch als Gott angesehen.
 - b.) Ein Faustkeil ist ein Werkzeug aus der Altsteinzeit.
Die Menschen benutzten ihn für die unterschiedlichsten Arbeiten.
 - c.) Die Hierarchie ist eine Gesellschaftsstruktur. Eine solche existierte im alten Ägypten. In einer Hierarchie ist festgeschrieben, wer wem untersteht und von wem jemand Anweisungen bekommen kann, die er dann auch zu befolgen hat.
Eine Hierarchie wird auch Rangordnung genannt.
 - d.) Die neolithische Revolution ist der Übergang zwischen Alt- und Jungsteinzeit.
Sie dauerte Jahrhunderte.
 - e.) Nomaden sind ein Volk, die keinen festen Wohnsitz haben und oft mit großen Tierherden umherziehen.

2. Jeder hat in unserem Dorf seinen Platz zum Schlafen und seinen Platz für seine eigenen Sachen. So muss niemand seine persönlichen Dinge mit sich herumtragen. Wir sind nicht mehr auf Tierherden angewiesen und müssen ihnen nicht hinterher ziehen. Wir halten unsere Tiere selbst, wir versorgen sie und nutzen sie. Zum Beispiel nehmen wir Wolle von Schafen zum Weben unserer Kleidung. Außerdem bauen wir selbst Pflanzen an, um uns zu ernähren. Aus dem Weizen können wir Brot backen. Natürlich jagen wir auch manchmal, aber wir sind nicht mehr darauf angewiesen. Brunnen haben wir gebaut um immer einen Wasservorrat zu haben, falls der Fluss nicht mehr genügend Wasser führt.

3. - Nicht nur in Frankreich, sondern in ganz Europa lebten die Kelten.
- Die Kelten konnten generell nicht schreiben, somit auch kein Buch.
- Sie verwendeten vor allem Bronze.
- Einem toten Fürsten wurde ein mächtiges Grab gebaut, keine Pyramide.
- Spiegel konnten sie keine herstellen, es waren Wagen, Kessel, Schmuck, ...
- Wesire gab es in Ägypten, diese Männer nannten die Kelten Druiden.

4.

a.) Aus Geschichtsquellen erfährt man mehr über die Vergangenheit.

Sie können Bücher, Bilder, Funde etc. sein.

b.) Überreste – z.B. Gräber oder den Tempel Akropolis

Bildquelle – z.B. Bilder auf Vasen

Tradition – z.B. Olympische Spiele

Schriftliche Quelle – z.B. eine alte Tonscherbe

5. Hieroglyphen entstanden 3000 v.Chr. Sie waren Schriftzeichen der alten Ägypter.

Nur wenige Menschen konnten sie lesen und schreiben. Heute ist das genauso, nur wenige Menschen können die Hieroglyphen entziffern.

6 a) Ich helfe, weil es ein Gottesdienst für mich ist, da ich den Pharao als Gott verehere.

Nach seinem Tod erhält er das ewige Leben.

b.) Problem: Transport der Steine

Lösung: Schiffe; Holzschlitten; Sandrampe

7 a) Der Nil wird als Person oder als Gottheit beschrieben. Aus ihm geht alles Leben hervor.

Der Nil ist ein großer Fluß der durch Ägypten fließt und ein Mal pro Jahr über seine Ufer tritt. Dies bezeichnet man als „Nilschwemme“. Durch sein Wasser spendet er Leben. Er liefert Fische aber auch Wasser für den Anbau von Getreide. In Trockenzeiten, wenn der Nil wenig Wasser liefert, kommt es deshalb zu Armut und Krankheit.

Nur durch den Nil kann die Hochkultur der Ägypter und somit auch die ägyptische Schrift existieren.

Positive Wirkungen des Nils:

- liefert Nahrung
- liefert Wasser/ Trinkwasser
- liefert Rohstoffe
- ermöglicht die Entwicklung der Hochkultur und Schrift (Kalender entsteht)

Negative Wirkungen:

- bei Wasserknappheit Armut und Hunger
- Krankheiten können übertragen werden

b) Weitere Vorteile durch den Nil:

- Während der Nilschwemme wird tonhaltiger Schlamm angeschwemmt der zum Hausbau verwendet wird.
- Der Nil ist ein Haupthandelsweg. Der Schiffsverkehr versorgt Ägypten mit Handelsgütern.
- Schwarzer Schlamm nach der Nilschwemme liefert nährstoffreichen Boden.
- Der Nil füllt während der Schwämme Kanäle und Brunnen auf.
- Das Wasser dient zur Bewässerung von Agrarflächen.
- Das Wasser dient zum Waschen und zur Hygiene.

c) Nur durch das Wasser des Nils ist es den Ägyptern möglich Landwirtschaft und Handel zu betreiben und damit sesshaft zu werden. Durch die Versorgung mit Nahrung und Gütern ist es möglich, dass sich Kultur und Sprache entwickeln. Aufgaben erfordern Zusammenarbeit, so entsteht ein Staatswesen. Ohne den Nil gäbe es diese „Aufgaben“ nicht.